



UNIONE EUROPEA



REPUBBLICA ITALIANA



REGIONE AUTÓNOMA DE SARDIGNA  
REGIONE AUTONOMA DELLA SARDEGNA

# Archäologischen Bezirk von Tharros

Patrimonio culturale  
**SARDEGNA** Virtual Archaeology



## ■ Die römischen Straßen

In der Römischen Kaiserzeit erhielt die Stadt ein Netz aus sorgfältig mit Basaltplatten gepflasterten Straßen, unter denen sich ein in den Fels gehauenes Kanalisationssystem befand (Abb. 1-4).



**Abb. 1** - Tharros: Deutlich sichtbar sind die beiden großen Straßen, die vom Zentrum zum Gipfel des Hügel Su Muru Mannu führen (rechts), sowie die Unterteilung in Stadtviertel durch die größeren Straßen (von Google Earth)



**Abb. 2** - Die Straßen, die das zentrale Stadtviertel von Tharros definieren (Foto von Unicity S.p.A.)



**Abb. 3** - Große Straße mit verlauf von Norden nach Süden; in der Mitte die römische Kanalisation, zurzeit aus Sicherheitsgründen mit Holz abgedeckt (Foto von Unicity S.p.A.)



**Abb. 4** - Große Querstraße mit verlauf von Westen nach Osten (Foto von Unicity S.p.A.)

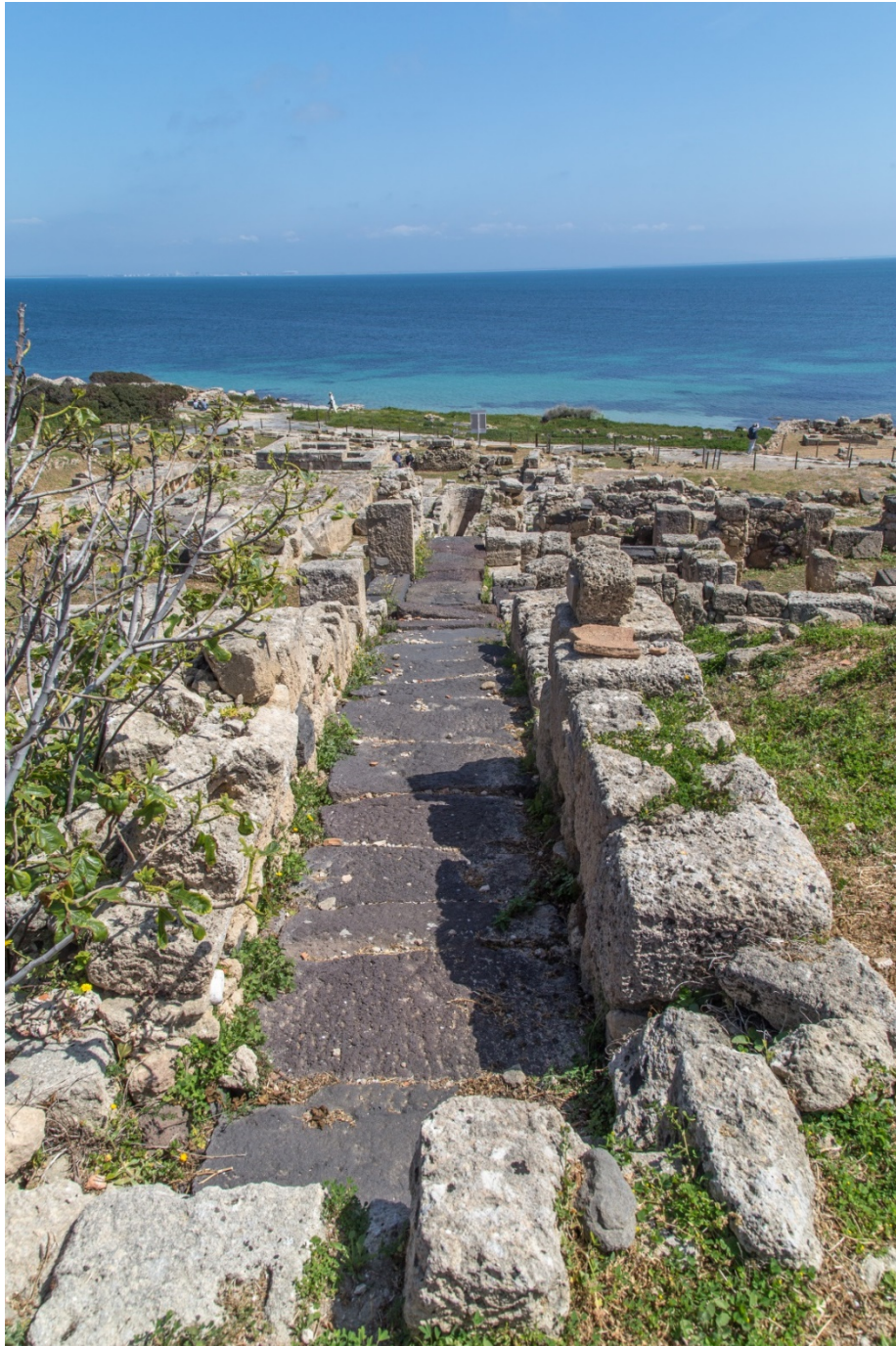
Das Pflaster der Straßen (Abb. 5) scheint auf eine einzige Urbanisierungsmaßnahme zurückzugehen, die nicht genau datiert werden kann; aufgrund eines vergleichbaren Phänomens in Nora kann jedoch die Hypothese aufgestellt werden, dass dies im Zeitraum zwischen dem 2. und dem 3. Jahrhundert n. Chr. geschah.



**Abb. 5** - Pflasterung einer Straße (Foto von Unicity S.p.A.)

Die drei bis fünf Meter breiten größeren Straßen unterteilen die Stadt in große Stadtviertel, die wiederum von sehr engen *Ambitus* unterteilt wurden (Abb. 6).





**Abb. 6** - Ein schmaler *Ambitus*, der die *Insulae* definiert (Foto von Unicity S.p.A.)

Auch die kleinen Straßen am Hang verfügten über eine Kanalisation, die an die der Hauptstraßen angeschlossen war.

Das unregelmäßige Aussehen des Straßennetzes beruht auf der Tatsache, dass es sich nicht um eine Anlage *ex-novo* handelt, sondern dass die bereits vorhandenen Straßen weiter genutzt wurden.

## ■ Credits

Vertiefung bearbeitet von Dr. Carlo Tronchetti

## ■ Bibliographie

M. MARANO, *L'abitato punico romano di Tharros (Cabras-OR): i dati di archivio*, in A.C. FARISELLI (ed.), *Da Tharros a Bitia. Nuove prospettive della ricerca archeologica*, Bologna 2013, pp. 75-94.

C. MAZZUCATO, A. MEZZOLANI, A. MORIGI, *Infrastrutture idriche a Tharros: note sul sistema fognario*, in E. ACQUARO ET ALII (edd.), *Tharros Nomen*, La Spezia 1999, pp. 117-133.

G. PESCE, *Tharros*, Cagliari 1966





UNIONE EUROPEA



REPUBBLICA ITALIANA



**REGIONE AUTÒNOMA DE SARDIGNA**  
**REGIONE AUTONOMA DELLA SARDEGNA**

## La Sardegna cresce con l'Europa



UNIONE EUROPEA

Progetto cofinanziato dall'Unione Europea  
Programma Operativo FESR 2007-2013

FESR - Fondo Europeo di Sviluppo Regionale - Asse I, Linea di Attività 1.2.3.a